

21. September 2004

In Traisen wird „x-point Schulsozialarbeit“ eröffnet Sozialarbeiterin des Vereins „Young“ hilft Schülern

Die Schulgemeinde in Traisen (Bezirk Lilienfeld) lädt morgen, Mittwoch, 22. September, um 14.30 Uhr zur Eröffnung der „x-point Schulsozialarbeit“ mit Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop ein.

Eine Diplomsozialarbeiterin des Vereins „Young“, die nicht zu einer Behörde gehört und auch nicht Angestellte der Schule ist, steht in Traisen für die Schülerinnen und Schüler der Hauptschule und der Polytechnischen Schule als Ansprechperson und als persönliche Beraterin zur Verfügung. Bei Bedarf können sich auch Lehrer und Eltern an sie wenden.

„Gerade im Dreieck zwischen Schüler, Lehrer und Eltern kommt es immer wieder zu Konflikten“, so Prokop. Umso wichtiger sei es, hier über eine unabhängige Person eine lösungsorientierte Hilfe anzubieten.“

Die Unterstützung der Schüler erfolgt unter klaren Rahmenbedingungen, die durch Schulgesetze und durch das Landesjugendwohlfahrtsgesetz bestimmt sind. Als Träger dieses Angebots fungiert der in St. Pölten ansässige Verein „Young“, der bereits an anderen Standorten erfolgreich arbeitet. Seine Arbeit in Traisen wird durch Fördermittel des Landes Niederösterreich und der schulerhaltenden Gemeinden finanziert.

Weitere Informationen: Dr. Reinhard Neumayer, Amt der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Telefon 02742/9005-16435, e-mail reinhard.neumayer@noel.gv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at